



1. Bestimmungsgemäße Verwendung / Produktbeschreibung

Der Sickerschlauch für Be- und Entlüftungsgarnituren dient zur Aufnahme und langsamen Ableitung des im Inneren der Be- und Entlüftungsgarnitur anfallenden Spritzwassers (entsteht bei Entlüftungsvorgang) und des bei Ausbau des Ventils anfallenden Restwassers. Zusätzlich wird ein möglicher Wurzeleinwuchs verhindert.

Der Sickerschlauch besteht aus einem flexiblen, mit Filtervlies umhüllten, Drainagerohr d 50 mm. Über die große Oberfläche wird das gesammelte Spritzwasser / Restwasser gleichmäßig abgegeben.

Das Eindringen von feinkörnigem Bodenmaterial über den Sickerschlauch in das Innere der Be- und Entlüftungsgarnitur wird durch das Filtervlies reduziert.

Verwendung bei:

- "feinkörnigen" Böden
- Einbausituationen in denen mit Einschlämmung ins Gehäuse gerechnet wird (Grundwasser)

Bei Verlegung, Einbau und Wartung sind die gültigen Normen und Regelwerke, Unfallverhütungsvorschriften und die Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

Verlegung, Einbau und Wartung darf nur von entsprechendem Fachpersonal vorgenommen werden.

2. Montage



3. Wartung und Instandhaltung

Der Sickerschlauch ist wartungsfrei.

4. Inbetriebnahme und Druckprüfung

Beim Verfüllen der Baugrube ist darauf zu achten, dass der Sickerschlauch nicht beschädigt oder vom PE-Rohr d 20 abgezogen wird.

Sollten Sie noch Fragen haben oder weitergehende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Hawle Armaturen GmbH Abteilung Anwendungstechnik Liegnitzer Str. 6 83395 Freilassing

Telefon: +49 8654 6303-0 Telefax: +49 8654 6303-222 E-Mail: info@hawle.de Internet: www.hawle.de

Mat.Nr. 767